

## Der Tagesmanager im Kindergarten

„Kommt, lasst uns Morgenkreis spielen...“, rufen die Kindergartenkinder während der Freispielzeit. Wir beobachten, dass sich ein paar Kinder auf dem Teppich treffen und den heutigen Tagesmanager wählen, so wie sie es jeden Morgen zur Begrüßung in ihrer Gruppe machen. Mit dem Tagesmanager dürfen die Kinder in die Rolle ihrer Bezugspersonen schlüpfen und spannende Aufgaben bewältigen. Unser Tagesmanager darf an der großen Tafel den Tag planen und dies den anderen Kindern im Kreis präsentieren. Außerdem kann er, wenn er mag, sein Ich-Bild malen, die Spielbereiche vorstellen, die heute geöffnet sind, und herausfinden, was es heute für Spielangebote gibt. Er darf das aktuelle Wetter zeigen, den Wochentag aufhängen und die Kinder einstempeln und zählen. Auf dem Jahreskreis können die Kinder dann erkennen, welche Jahreszeit gerade ist, und Kugeln zeigen uns, wie der Monat immer älter wird. Wenn ein Kind möchte, dann darf es auch zeigen, wie es sich heute fühlt. Zudem bekommt der Tagesmanager im Tagesverlauf weitere Möglichkeiten zum Mithelfen. Er unterstützt eine Bezugsperson beim Tischdecken, er würfelt den Tischspruch beim Mittagessen, er sucht eine Geschichte für die kuschelige Zeit aus, er darf auch die Kinder mal an unsere gemeinsam vereinbarten Regeln erinnern, falls nötig. 😊 Jedes Kindergartenkind besitzt eine eigene Tagesmanager-Karte. Mithilfe eines kleinen Spiels oder eines Rätsels wird jeden Tag ein Kind gewählt, welches für diesen Tag Tagesmanager ist. Das Angebot des Tagesmanagers ist für alle Kinder freiwillig, und sie dürfen Stück für Stück in ihre kleinen Aufgaben hineinwachsen. Mit diesem Rollenspiel werden im Laufe der individuellen Entwicklung jedes Kindes, entsprechend seinem Alter, wichtige Kompetenzen und Fähigkeiten gefördert. Wir freuen uns schon auf morgen und sind gespannt, wer der nächste Tagesmanager wird.



Für das Redaktionsteam  
S. Jasper